Wisapur® 511

Flüssiger 1K-PUR-Konstruktions- und Flächenklebstoff (Schaumleim), lösemittelfrei, sehr gute Haltbarkeit, auch in Kartuschen erhältlich

Anwendungsgebiete

Konstruktivklebstoff mit vielseitigen Einsatzmöglichkeiten wie z.B.

- in der Holzverarbeitung (Schlitz-, Zapfen-, Zinken- sowie Kantenverklebung)
- geeignet für Flächenklebungen (z.B. Sandwich- und Brüstungselemente)
- ideal für Holzbau, Schreiner, Trockenbau, Handwerk und Industrie

Produktvorteile

- flüssig
- gleichbleibende Viskosität dank Verarbeitung aus der Kartusche (kein Eindicken wie in der Flasche)
- 24 Monate haltbar (ab Herstellung)
- aufschäumend
- durch sein breites Haftspektrum ist das Produkt sehr vielseitig einsetzbar an unterschiedlichen Werkstoffen wie: Holz, Spanplatten, HPL, Akustikplatten, Dämmstoffe (PUR-, PS-Schaum und Mineralwolle), diverse weitere Kunststoffe wie PVC-hart oder GFK (geschliffen) oder behandeltes Aluminium
- lösemittelfrei (VOC-frei)
- nahezu geruchlos
- schleifbar im ausgehärteten Zustand
- überstreichbar / überlackierbar im vollständig ausgehärteten Zustand
- gute Wärmeklebfestigkeit
- innen und aussen einsetzbar
- keine Korrosionsgefahr
- erreicht bei Holz / Holz Verleimungen gemäss EN 204 die Beanspruchungsgruppe D4
- erreicht bei Holz / Holz Verleimungen gemäss DIN EN 14257 (WATT 91) eine Wärmebeständigkeit von 8.5 N/mm^2

Basis

1K feuchtigkeitsvernetzendes Polyurethan; die Vernetzung erfolgt chemisch neutral mit der Luftfeuchtigkeit, wobei der Klebstoff aufschäumt.

Einschränkungen

Beim Kleben unterschiedlicher Materialien (speziell im Aussenbereich) ist die wärmebedingte Längenausdehnung der verschiedenen Werkstoffe zu berücksichtigen, ggf. einen elastischen Montageklebstoff verwenden. Nicht geeignet für PE, PP, PTFE, PVC-weich, Teflon®, Bitumen, wachshaltige Untergründe und Lärchenholz im Aussenbereich. Nur auf chemisch vorbehandeltem Aluminium, Messing und Kupfer verwenden. Bei Anwendungen im Aussenbereich muss die Klebefuge vor direkter Bewitterung geschützt werden. Nicht empfohlen für Glas und Spiegel.

Reinigungsmittel

Wisaclean R 216 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen und von frischen Produktresten.

Das ausgehärtete Produkt kann normalerweise nur noch mechanisch entfernt werden. Hände mit Wasser und Seife waschen.

Verarbeitung

Produkt vor der Verarbeitung akklimatisieren.
Dieses Produkt ist für geschultes Personal von Fachbetrieben bestimmt.
Der Untergrund muss sauber, staub-, rost- und fettfrei sein.
Nicht saugende Oberflächen reinigen mit Wisaclean R 216.
Behandelte und nicht saugende Oberflächen mit einer Haftprobe prüfen.
Je nach Materialoberfläche ist sicherzustellen, ob durch Anschleifen oder Primern die Adhäsion verbessert werden kann.

Kartuschen stehend öffnen (flüssiger Inhalt).
Klebstoff einseitig mittels Spachtel o.ä. auftragen und vor Ablauf der Hautbildezeit zusammenfügen. Teile pressen oder mindestens fixieren bis eine genügende Funktionsfestigkeit erreicht ist.
Presszeit einhalten: mindestens 90 min, befeuchtet mindestens 70 min.
Empfohlener Pressdruck: 0.015 N/mm^2 bzw. 1500 kg/m^2.
Gebinde nach Gebrauch sofort wieder dicht verschliessen.

Werden nicht saugende Werkstoffe (Materialfeuchte <8 %) miteinander verklebt, muss der Klebstoff zusätzlich mit Wasser «feinst bestäubt» werden, um eine vollständige Aushärtung zu erzielen.
Als Richtwert ca. 10 g Wasser/m^2 bei 150 g Klebstoff/m^2.
Für ein besonders feines Zerstäuben von Wasser haben sich unsere GM-52 Handsprüher in der Praxis bestens bewährt.

Beim Verkleben von dampfdichten Materialien miteinander darauf achten, dass keine Luft miteingeschlossen wird. Ggf. ist für eine Entlüftung der Klebstofffuge zu sorgen.

Achtung! Das Produkt schäumt während des Abbindeprozesses auf!
Teile, die nicht verklebt werden sollen, ggf. durch eine PE-Folie schützen.

Anmerkung

Hautbildung, Presszeit, Zeit bis zur Funktionsfestigkeit sowie Durchhärtung sind massgeblich von Temperatur, Luft- und Materialfeuchtigkeit, Auftragsmenge sowie Untergrund abhängig.
Der Verarbeiter muss zu den angegebenen Richtwerten entsprechende Sicherheitszuschläge hinzufügen.

Kleben von Metallen

- Bei glatten Oberflächen bringt in den meisten Fällen ein Anschleifen mit Schleifpapier (z.B. P 120) eine Haftverbesserung.
- Verklebungen von Aluminium, Kupfer, Messing: nur auf chemisch vorbehandelten oder lackierten Oberflächen; diese Materialien lassen sich nicht dauerhaft alterungsbeständig ohne entsprechende Vorbehandlung der Klebeflächen kleben.
- Verzinkte Bleche sind grundsätzlich vor dauerhaft einwirkender, stehender Feuchtigkeit zu schützen (Weissrostbildung). Hier muss bei Verklebungen ausgeschlossen sein, dass auftretende Feuchtigkeit an die Klebefläche gelangt!

Kleben von Holz

- Bei Holzverleimungen darf die Holzfeuchtigkeit nicht über 15 % und nicht unter 8 % liegen. Bei sehr trockenem Holz ist es ratsam, die zu verleimenden Oberflächen unmittelbar vor dem Klebstoffauftrag mit einem leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch abzuwischen.
- Bei inhaltsstoffreichen / öligen Hölzern, wie z.B. Teak, die Klebeflächen mit Wisaclean R 216 abwaschen.

- Bei Lärche-Verleimungen im Aussenbereich dürfen grundsätzlich keine PUR-Klebstoffe eingesetzt werden. Die hier enthaltenen / sich bildenden Holzinhaltsstoffe «Arabicum Galactan» zerstören / schwächen die Verbundfestigkeiten erheblich.
- Bei Massivholzverleimungen sollte der Klebstoff vorzugsweise auf beide Klebeflächen aufgetragen werden. Der Pressdruck soll >1 N/mm^2 sein. Mit der Höhe des Pressdruckes steigt auch erfahrungsgemäss die Endfestigkeit.
- Eine passgenaue Fügung ist zwingend notwendig.
- Holz im Aussenbereich mit einem geeigneten Oberflächenschutz versehen und konstruktiv schützen.

Dichte	ca. 1.14 g/ml
Zugscherfestigkeit	ca. 13 N/mm^2 (Buchenholz / Buchenholz)
Wärmeklebfestigkeit	ca. 8.5 N/mm^2 nach DIN EN 14257 (WATT 91)
Viskosität	ca. 5000 mPa*s (bei +20 °C)
Konsistenz	niedrigviskos, flüssig; die Viskosität ist bei der Verarbeitung bei 15 °C etwa doppelt so hoch wie bei +25 °C
Hautbildung	bei Normalbedingungen +20 °C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit **trocken** ca. 35 min **befeuchtet** ca. 25 min
Presszeit	**trocken** ca. 90 min (Holz-Holz-Verklebung) **befeuchtet** ca. 70 min bei Normalbedingungen +20 °C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit empfohlener Pressdruck: 0.015 N/mm^2 bzw. 1500 kg/m^2
Filmeigenschaft	zähhart
Erste Funktionsfestigkeit	ab ca. 90 min (Holz-Holz-Verklebung bei +20 °C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)
Aushärtezeit	75 % Endfestigkeit nach ca. 24 h 100 % Endfestigkeit nach ca. 7 d
Auftragsmenge	ca. 100 - 350 g/m^2 je nach Untergrund, Temperatur und Auftragsmenge
Überstreichbarkeit	Schleif- und überstreichbar nach vollständiger Vernetzung mit den meisten Farbsystemen. die geklebten Werkstücke sollten erst nach vollständiger Durchhärtung des Klebstoffes überlackiert werden; bei vorzeitiger Lackierung kann eine Blasenbildung des Lackes nicht ausgeschlossen werden. Eigenversuche notwendig.
Temperaturbeständigkeit	ab -35 °C bis +110 °C (nach vollständiger Vernetzung)
Verarbeitungstemperatur	ab +7 °C bis +30 °C
Untergründe	Holz, Holzwerkstoffe, Spanplatten, HPL, Gipsfaserplatten, Akustikplatten, Dämmstoffe (PUR-, PS-Schaum und Mineralwolle), diverse weitere

	Kunststoffe wie PVC-hart oder GFK (geschliffen), Corian, Beton, kompaktes Mauerwerk, Keramik, Email, behandeltes Aluminium, Stahl, verzinkter Stahl, Polyester, Epoxy, glasfaserverstärkte Kunststoffe, Sagex®, Dekor-, Polyurethan- und Polystyrolschaumplatten, viele thermo- und duroplastische Kunststoffe (ausser PE und PP) und viele weitere Materialien. Bei weiteren Oberflächen sind Eigenversuche notwendig.
Frostbeständigkeit	bis -30 °C (beim Transport)
Weitere Informationen	Mehr Informationen über dieses Produkt (Verlinkung zum Produkt auf unserer Homepage, Sicherheitsdatenblatt, Zertifikate, spezielle Anfragen etc.) finden Sie unter dem nebenstehenden ISOPIN QR-Code.
Lieferform / Inhalt	Karton zu 12 Kartuschen à 310 ml / 350 g PE-Kanister à 10 kg
Artikel Nr. + **Farbe**	**PUR 511.310 bräunlich** (Kartusche) **PUR 511.10. bräunlich** (PE-Kanister) Verkauf ausschliesslich durch den qualifizierten Fachhandel.
Haltbarkeit	In geschlossener Originalverpackung, vor direkter Sonnenbestrahlung geschützt und bei trockener Lagerung zwischen +15 °C und +25 °C, beträgt die offizielle Haltbarkeit 24 Monate ab Produktionsdatum (massgebend ist das aufgedruckte Verfalldatum). Im Laufe der Lagerzeit steigt die Viskosität an, die Reaktivität nimmt ab.

Sicherheit und Entsorgung: Machen Sie sich mit unseren aktuellen Sicherheitsdatenblättern (SDB) zu den verwendeten Produkten vertraut. Alle geltenden Sicherheitsvorschriften und Hinweise zur Entsorgung müssen beachtet werden.

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs-, und Zahlungsbedingungen, abrufbar unter www.wisabax.ch/agb.html. © Wisabax AG - Dieses Merkblatt ersetzt alle älteren Versionen.

Ist Ihnen eine unklare Formulierung oder ein Fehler aufgefallen? Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.